

PRESSEMITTEILUNG

Prominente für Erhalt der Umweltschule

Schnelle Genehmigung ist noch immer noch möglich

Die Natur- und Umweltschule Dresden erhält zunehmend Unterstützung von prominenter Seite. Der bekannte Pädagoge und Autor Jesper Juul unterstützt unsere Schule, ebenso wie Mathias Voelchert, Gründer und Leiter familylab - die familienwerkstatt in Deutschland. (Statements unten)

Gestern reichte unsere Schule weitere Unterlagen bei der SBA ein. Der rechtliche Weg für eine schnelle Genehmigung steht bei gutem Willen der SBA immer noch offen. Das OVG hat im Eilverfahren einen Beschluss, kein Urteil verfasst. Damit wird die Entscheidung in der Hauptsache nicht vorweggenommen.

Das Hauptsacheverfahren ist nun die Bearbeitung unseres Widerspruchs (zur Ablehnung der Genehmigung durch die SBA). Die SBA kann dem Widerspruch stattgeben und unsere Schule genehmigen! Diese Entscheidung liegt immer noch in ihrem Ermessen!

Rückfragen: 0177/7097864 oder 0170/2406923

Prominente Statements

Here is my statement/Jesper Juul:

If there ever were a time in Germany where every fresh and significant educational project should be embraced it is NOW!

Children, teachers and politicians – in that order – desperately need new ideas and committed professionals in order to avoid complete pedagogical bankruptcy.

This school needs the support of everybody for everybody's sake.

Med venlig hilsen/Kind regards!

Übersetzung:

"Wenn es jemals eine Zeit in Deutschland gegeben hat, in der lebendige und bedeutende Bildungsprojekte begrüßt werden sollten, dann JETZT!

Kinder, Lehrer und Politiker - in dieser Reihenfolge - brauchen dringend neue Ideen und engagierte Fachkräfte, um einen vollständigen pädagogischen Bankrott zu vermeiden.

Diese Schule braucht die Unterstützung von jedem, jedem zuliebe."

Jesper Juul, Dänemark

Schule neu denken.

Die Fragen zu Schule und Bildung sind immer auch Fragen zu unserer Gesellschaft: Woher kommen wir, wo stehen wir und wohin wollen wir. Im Beschreiben von gelingenden Beziehungen liegt mehr Kraft zum Umdenken, als im wiederholten Anprangern von nicht eingehaltenen Statuten. Dabei sind wir: "alle im Werden und hoffentlich nicht fertig wie Drechsele puppen, wo höchstens noch der Anstrich fehlt", wie Goethe einst sprach. Wenn wir gute Menschen »machen« wollen werden wir sie nicht bekommen, das ist eine der Krisen der Pädagogik. Lehrpläne die kein Denken auslösen sind nicht wert gewusst zu werden. – Schulen in Sachsen und Bayern werden sich von Auslese und Gleichschritt verabschieden, sie werden sich entschließen jeden Schüler in seinen Stärken individuell zu fördern, damit kein Kind zurück bleibt. Dafür gibt es keinen Masterplan, allerdings werden nicht mehr wie früher viele mitreden können und keiner zuständig sein. Die Schulleitungen werden gemeinsam mit Lehrerteams und zusammen mit Eltern und Schülern an einem Strang ziehen. Junge Menschen arbeiten und lernen in altersgemischten Gruppen. Mal mit, mal ohne Lehrer – weil diese Schüler das lernen wollen, was sie sich vorher zum Ziel gesetzt haben. Die neue Schule praktiziert ein Lernen, das auf Selbstständigkeit, Individualität und Bestärkung setzt. Das ist keine Utopie. Diese Schulen gibt es weltweit, auch in Deutschland, mit besten Ergebnissen und mit der Freude am Lernen. Die NUS ist auf dem besten Weg dorthin. Und es gibt ein Geheimnis warum diese Schulen so gut funktionieren: Es ist die positive Grundhaltung zu den Schülern. Wir werden Schulen schaffen, an denen Schüler und Lehrer jeden Tag aufs Neue die Erfahrung machen: Es ist gut, dass ich hier bin, ich werde gebraucht. Was ich tue ist sinnvoll und weil/obwohl es anstrengend ist, bin ich hinterher zufrieden. Dazu brauchen wir ein anderes Denken! Dieses Umdenken ist Teil des Prozesses der eben in Dresden und mit der NUS stattfindet. Denn wir werden andere Wege gehen müssen wenn wir andere Ergebnisse wollen und die wollen wir! Dazu will ich die Lehrplangestalter, die Verwalter und die Entscheider im sächsischen Kultusministerium ermutigen. Unterstützen Sie diese engagierten Menschen an der Natur- und Umweltschule es ist eine einmalige Chance Vielfalt zu stärken. Machen Sie das Umdenken möglich. Damit stärken Sie alle!

Mathias Voelchert, Gründer und Leiter familylab - die familienwerkstatt in Deutschland.

Anett Ramisch

Geschäftsführung

Natur- und Umweltschule

Eine Einrichtung des VSP

Tel.: 0351/21359740

Fax: 0351/21359742

Manfred-von-Ardenne-Ring 20, 01099 Dresden, Haus A

www.umweltschule.vsp-dresden.de

Beim Einkaufen ohne Mehrkosten unserer Schule helfen: www.schulengel.de